



Stadtblatt Gallneukirchen 12|2013

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen - www.gallneukirchen.at

Neues aus dem Stadtamt

Marktplatzneugestaltung
Haushaltsbudget 2013
Auszeichnungen

Umwelt

Bitte EGEM-Fragebogen ausfüllen
Sauberer Sonnenstrom
Auszeichnung für „Fairkehrtes Fest“

Termine zum Jahreswechsel

Öffnungszeiten ASZ
Müllkalender zum Herausnehmen

**Stimmungsvolle Weihnacht
mit der Familie und guten Rutsch
wünscht Bgm. Gisela Gabauer und
die gesamte Gemeindevertretung**



Liebe Gallneukirchnerinnen! Liebe Gallneukirchner!



Die Straßen und Geschäfte sind schon geschmückt, Weihnachtsbäckerei und Adventkränze zu Hause sind die Botschafter der nahenden Weihnachtsfeiertage. Viele Projekte und Vorhaben sind in unserer Stadtgemeinde auch heuer abgewickelt oder aktiv begonnen worden. Lesen Sie dazu in den Kurzbeiträgen mehr. Aufgrund der Schließung des Hallenbades soll eine neue Nutzungsmöglichkeit für die Räumlichkeiten gefunden werden. Möglichkeiten wären Proben- und Archivräume für die Stadtkapelle, ein Jugendtreff, Räume für Seniorenorganisationen oder die Mutterberatung. Erste Überlegungen dazu laufen bereits, ebenso die Diskussion um die Realisierung eines Neubaus. Der Planung eines neuen Feuerwehrhauses steht in der Prioritätenliste an vorderster Stelle, ist doch der alte Standort seit Jahren mehr als beengt und nicht mehr zeitgemäß. Unsere Volksschulen und die beiden Neuen Mittelschulen sind aus baulicher und energetischer Sicht dringend zu sanieren. Dazu wird nach Jahreswechsel ein Arbeitskreis gebildet, der die entsprechenden Vorschläge erarbeiten soll.

Mit einigen persönlichen Worten möchte ich mich noch an die Jugendlichen in unserer Stadtgemeinde wenden: Leider wurde am neuen Skaterplatz einiges beschädigt bzw. mutwillig zerstört. Es ist wirklich schade, denn die Erfüllung dieses langgehegten Wunsches war ein besonderes Ereignis und alle sollten stolz darauf sein. Ich wünsche mir etwas mehr Sorgfalt und Ordnung, damit der Platz auch weiterhin bestehen bleiben kann.

Genießen Sie die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage, nehmen Sie sich Zeit zum Entspannen, für Bewegung in der Natur und für Ihre Familie. So gestärkt können wir gemeinsam mit frischer Energie in das Jahr 2014 starten.

Gleichenfeier beim Kindergarten St. Josef

Ende Oktober fand beim Neubau des Kindergartens St. Josef in Gallneukirchen die Gleichenfeier statt. Die neuen Räumlichkeiten weckten bei den Kindergartenpädagoginnen großes Interesse. Architekt Dr. Hans Scheutz führte alle gemeinsam durch den Rohbau. Die Kindergärtnerinnen bekamen einen Einblick in ihre neue Arbeitsstätte und zeigten sich von der für einen bedarfsgerechten Kindergartenbetrieb großzügigen Raumaufteilung begeistert. Zwanzig Handwerksberufe sorgen für die termingerechte Fertigstellung zu Beginn des neuen Kindergartenjahres im September 2014. Wir freuen uns schon sehr darauf!



Carport für das Rote Kreuz

Damit die Fahrzeuge für die Auslieferung von Essen auf Rädern des Roten Kreuzes nicht ständig der Witterung ausgesetzt sind und im Winter von Eis und Schnee befreit werden müssen, hat das Rote Kreuz um Errichtung eines Carports angesucht, das direkt an das Einsatzzentrum angeschlossen werden soll. Die Stadt Gallneukirchen unterstützt dieses Vorhaben und stellt dafür den erforderlichen Grund zur Verfügung. Das Rote Kreuz ist damit für künftige Herausforderungen gerüstet und die Freiwilligen können sich damit noch besser für die gute Sache einbringen.





Stadtgemeinde unterstützt vielseitig

Der Pfarrhof der römisch-katholischen Pfarre wird derzeit saniert. Neben vielen wertvollen Spenden aus der Bevölkerung unterstützt auch die Stadt dieses Vorhaben mit 40.000 Euro.

Für die karitative Weihnachtsaktion des Vereines „Helfen bringt Freude“ aus Engerwitzdorf wurde ein Platz für die Zwischenlagerung der Geschenkpakete gesucht. Da in Engerwitzdorf dafür keine Flächen zur Verfügung stehen, hilft die Stadt Gallneukirchen mit Räumlichkeiten im frei gewordenen Hallenbad aus. Die weihnachtlich verzierten Schachteln, die von freiwilligen Helfern gesammelt und verteilt werden, kommen bedürftigen Kindern zugute und schenken Freude im sonst harten Alltag. Auch in Gallneukirchen besteht der Verein „Helfen bringt Freude“ seit 1996 und setzt mit vielen Freiwilligen in zahlreichen Aktivitäten ein wertvolles Zeichen für mehr Menschlichkeit in unserer Gesellschaft.



Haushaltsbudget für 2013

In der Sitzung des Gemeinderates vom November wurden Korrekturen des laufenden Haushaltsjahres einstimmig beschlossen. Einerseits waren Mehreinnahmen von etwa 200.000 Euro, andererseits Kreditüberschreitungen von zirka 333.000 Euro zu berücksichtigen. Die Rücklagenentnahme, die für die Deckung des Abgangs im ordentlichen Haushalt vorgesehen ist, muss daher für 2013 auf insgesamt zirka 575.000 Euro erhöht werden. Begründet werden die Mehrausgaben unter anderem durch folgende größere Positionen, welche 2013 durchgeführt wurden und nicht vorgesehen waren:

- 140.000 Euro für den Abriss der einsturzgefährdeten Glasfassade, Fassadenverschluss und Zusatzarbeiten beim Hallenbad
- 95.000 Euro für den Austausch des defekten Heizkessels im Schulzentrum
- 34.000 Euro für die Reparatur am Dach der Neuen Mittelschule 2 nach Wassereintritt (wird teilweise durch die Versicherung gedeckt)
- 20.000 Euro Mehrausgaben aufgrund einer geschlossenen Vereinbarung mit dem Kindergartenbetreiber
- 7.000 Euro für die Ersatzanschaffung der Rasenmäher im Freizeitzentrum

Marktplatzneugestaltung 2015

Die politischen Fraktionen haben die Umsetzung der Marktplatzneugestaltung nach umfangreichen Beratungen in die Wege geleitet. Es erfolgt nun die Einreich- und Ausführungsplanung. Die Umgestaltung soll bis 2015 fertig gestellt werden. Ich freue mich sehr über die große Unterstützung durch das Land Oberösterreich von 80 Prozent der Gesamtkosten, bei der auch die Umgestaltung des Amtshaus-Vorplatzes und der öffentlichen Toiletten im Rathaus berücksichtigt wurde. Pläne sind am Stadtamt einsehbar.



*Ich wünsche Ihnen und ihren Lieben
eine frohe Weihnacht voll schöner
Momente, einen guten Start in das neue
Jahr und vor allem viel Glück, Zufrie-
denheit und Gesundheit!*

*Ihre
Gisela Gabauer*

Bürgermeisterin für alle
Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchner



Liebe Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchner!



Es ist heute das letzte Mal, dass ich mich an Sie wende. Ich weiß, das kommt überraschend, aber die SPÖ Gallneukirchen möchte sich verjüngen und für die Wahl 2015 neu aufstellen. Ich bin der Letzte, der der SPÖ dabei im Wege steht und deshalb ziehe ich die Konsequenzen. Ich warte auch die Eröffnung meines Liebkindes, den Kindergarten St. Josef, den eventuellen Umbau des Hallenbades oder die Neugestaltung des Marktplatzes nicht mehr ab, sondern bin mit Wirkung vom 21. November 2013 bei der letzten Gemeinderatssitzung von meinem Amt als Vizebürgermeister, Stadt- und Gemeinderat zurückgetreten.

Ich entschuldige mich bei allen, die ich mit meiner manchmal sehr impulsiven Art persönlich getroffen habe, es war nie persönlich gemeint, es ging mir immer nur um die Sache.

Ich bedanke mich bei allen GallneukirchnerInnen, den politischen MitbewerberInnen und bei den Bediensteten im Stadtamt für die hervorragende Zusammenarbeit.

Seit 22. November bin ich Privatperson. Ich denke, dass ich meinen Teil für unsere Stadt geleistet habe. Ich wünsche unserer Bürgermeisterin Gisela Gabauer und ihrem Gemeinderat alles Gute, verbunden mit einer Bitte: Versucht immer das Beste für die Stadtgemeinde herauszuholen, unsere Bürgerinnen und Bürger haben sich das verdient.

Abschließend wünsche ich Ihnen und ihren Lieben ein friedliches Fest sowie viel Gesundheit und Erfolg im Jahr 2014.

Ihr Dietmar Wiesinger

Über viele Jahre war Vizebürgermeister Wiesinger ein kritischer, aber konstruktiver Partner in vielen Belangen der Entwicklung unserer Stadtgemeinde. Mit einer etwas fordernden und bestimmenden Art hat er viele große Projekte wie etwa „Galli speckt ab“ oder „Gesunde Gemeinde Gallneukirchen“ für uns alle geplant und perfekt abgewickelt. Vielleicht war dies auch seiner Berufskarriere beim Bundesheer zuzuschreiben. Zugute kam sie uns jedenfalls bei vielen Anlässen. Für die vielen gemeinsamen Jahre der guten Zusammenarbeit möchte ich mich heute persönlich und im Namen der Stadtgemeinde bei ihm bedanken. Ich wünsche ihm eine glückliche und zufriedene Zukunft und entspannte Stunden mit seiner Frau Gabi, bei neuen Aktivitäten oder in seinem wunderschön gestalteten Garten. Danke für alles!



Freie Plätze in der Krabbelstube



Nach der Beendigung der Karenzzeit stehen viele Eltern vor dem Problem, keine Betreuung für ihr Kind zu haben. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen hat vorgesorgt und kann die Betreuung von eineinhalb- bis dreijährigen Kindern in der Krabbelstube Teddybär, Feldweg 24, anbieten. Kinder in diesem Alter brauchen viel Aufmerksamkeit, Zuwendung, Konzentration in ihrem Spiel und eine Welt zum Erkunden und Erproben. In der Krabbelstube sorgen pro Gruppe von zehn Kindern eine ausgebildete Kindergärtnerin, eine Fachkraft und eine Helferin für eine liebevolle Betreuung. Anmeldungen und Informationen unter 07235/50135.



Rückblick „Tag der älteren Generation“



Die Veranstaltung wurde mit der ökumenischen Feier eröffnet.

Am 19. Oktober 2013 fand in der Gusenhalle der „Tag der älteren Generation“ mit über 400 TeilnehmerInnen statt.

Mit einem ökumenischen Gottesdienst, gestaltet durch die beiden Pfarrer MMag. Klaus Dopler und Mag. Günter Wagner, wurde die Veranstaltung eröffnet. Im Anschluss erfolgte die offizielle Begrüßung durch Bürgermeisterin Gisela Gabauer.

Musikalisch wurde die Veranstaltung von der Stadtkapelle Gallneukirchen, der Landesmusikschule Gallneukirchen und dem Gallneukirchner Viergesang gestaltet.



Freunde und Gleichgesinnte trafen sich beim „Tag der älteren Generation“.



Geselliges Beisammensein stand im Mittelpunkt.



Der Gallneukirchner Viergesang gestaltete das musikalische Rahmenprogramm mit.

PTS Gallneukirchen: Alte Spuren – neue Wege

Kaum ein Slogan scheint passender als jener der diesjährigen Landesausstellung. Durch personelle Veränderungen im Bezirk ergibt sich, dass Dipl.-Päd. Christian Tröls wieder die provisorische Leitung der PTS Gallneukirchen übernehmen wird. Auf Grund der derzeit schwindenden Zahl an SchülerInnen liegt sein Augenmerk für 2013/14 auf der Werbung um zukünftige „Kunden“.

Daher wird sich Tröls heuer mit seinem Team einigen neuen Projekten widmen und dabei das Motto „nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir“ in den Mittelpunkt stellen.

Damit bewegt sich das PTS Gallneukirchen auf neuen Wegen in Richtung „Gesunde Schule“ und will auch verstärkt mit den Gesunden Gemeinden kooperieren.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich der Förderung der Lehre mit Matura. Gerade die Lehre gewinnt in den kommenden Jahren an Bedeutung. Die Lehre mit Matura ermöglicht den Jugendlichen Berufspraxis zu sammeln und gleichzeitig einen höheren Abschluss zu erreichen. Hier möchte das PTS als Pionier eng mit außerschulischen Institutionen zusammenarbeiten und den SchülerInnen die Möglichkeit bieten, z.B. einen international anerkannten Sprachenabschluss an der University of Cambridge zu erlangen.

Mehr Infos unter <http://pts-gallneukirchen.guute.at>



Dipl.-Päd. Christian Tröls, BEd, alter und neuer Leiter der PTS Gallneukirchen



Vandalismus „Wasser ist Leben“



Für die Aktion „Wasser ist Leben“ gestalteten die PfadfinderInnen Gallneukirchen Schautafeln entlang der Gusen, die auf großen Felsen mühevoll angebracht wurden. Vier der Schautafeln samt den Felsen wurden aus Unvernunft und Leichtsinn teilweise bis zur Unkenntlichkeit besprüht. Gemeinsam mit dem Verschönerungsverein erstattete die Stadtgemeinde Anzeige bei der Polizei. Wenn Sie Hinweise haben oder Beobachtungen gemacht haben, die zur Ausforschung der TäterInnen beitragen, melden Sie sich bitte am Polizeiposten Gallneukirchen. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Gemeindedienst „Galli fährt Rad“

Unter dem Motto „Gemeindedienst Galli fährt Rad“ fand heuer bereits zum dritten Mal diese Aktion für alle Bediensteten der Stadtgemeinde Gallneukirchen statt. Im Zeitraum vom 1. April bis zum 30. September 2013 wurden alle Fahrten und Kilometer notiert, welche die Bediensteten mit dem Fahrrad zur Arbeit durchgeführt haben. Insgesamt wurden 2.140,98 km in 1.090 Fahrten geradelt. Bürgermeisterin Gisela Gabauer bedankt sich bei allen Bediensteten für das Mitmachen.

Personalveränderungen im Gemeindedienst



Rosa Schützenhofer
seit 08.10.2013
Schulassistentin, NMS 2



Kerstin Klambauer
seit 09.09.2013
Schulassistentin, NMS 2

Christbaum 2013

Der Christbaum für den Marktplatz wurde heuer von der Familie Finster-Hallste zur Verfügung gestellt. Neben dem Christbaum erhellt zusätzlich ein Adventkranz die Vorweihnachtszeit, der vom Diakoniewerk zur Verfügung gestellt wurde.

Ein herzliches Dankeschön dafür!



Impressum **Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:** Stadtgemeinde Gallneukirchen, Redaktion: Bgm. Gisela Gabauer
Fotonachweise: Fotolia (Titelseite), Dumfarth (S.2, 3, 4, 6, 13, 18, 23), OÖ Rotes Kreuz (S. 2), Wiesinger (S. 4), Haselberger (S. 6), Koblmüller (S. 7), Tauber (S. 7), Kraml (S. 8), Kieslinger (S. 9), Cazan (S. 12), Freiwillige Feuerwehr Gallneukirchen (S. 13), SVG (S. 14, 16), Feicht (S. 14), GEPA pictures (S. 14), Landesmusikschule Gallneukirchen (S. 15), Böck (S. 16), Naturfreunde (S. 16), G.Mischitz (S. 17), istockphoto (S. 17, 21), Dioezese-Linz (S. 18)
Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich gedruckt auf Papier: Cyclus Recycling.
Gesamtkonzeption: e-fact austria, Stephan Pflügler, Gallneukirchen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



„Und weiter geht’s“ bei Doppler Fahrräder

Die Gerüchteküche in Gallneukirchen brodelt schon länger. Die Firma Doppler bekommt einen neuen Eigentümer. Ab 1. Februar 2014 wird es wahr: Das Radge­schäft des Traditionsunternehmens Doppler wird an eMoC übergeben. eMoC gibt es seit 2012 und hat seinen Sitz in Untergaumberg in Leonding. eMoC ist eine vollwertige Rad-Werkstatt mit Schwerpunkt E-Bikes. Daher kommt auch der Name eMoC: E-Mobilitäts-Center. Der Gründer von eMoC ist Christian Koblmüller. „Es wäre schade, wenn ein solcher Traditionsbetrieb mit bestem Ruf vom Markt verschwinden würde.“ Ab 1. Februar 2014 wird voll durchgestartet und die bewährte Doppler-Tradition der 70jährigen Radwerkstatt mit neuen Ideen fortgesetzt. Bis dahin gibt es eine Radreparatur-Hotline unter 0664/4807272.



Christian Koblmüller, der Rad Doppler übernimmt und Peter Doppler

Jugendliche Gusensäuberung

Im August dieses Jahres besuchte uns ein Team Jugendlicher vom Verein „ReachAut“, in Zusammenwirken mit der Familie Tauber, um einen ganzen Tag lang die Gusen zu säubern. Der Verein „Reach Aut“ ist eine ökumenische Initiative, die das Ziel verfolgt, Jugendliche mit der christlichen Botschaft zu erreichen und ihrem Leben mehr Sinn zu geben. „Reach Aut-Events“ finden in mehreren Gemeinden in ganz Österreich statt. Mehr Informationen und Anmeldungen unter www.reachaut.org. Ein herzliches Dankeschön für die vorbildliche Aktion.



Bgm. Gisela Gabauer mit den Jugendlichen bei der Gusensäuberung

1.770 km für Clemens Pühringer

Bei der Aktion „KilometerSammeln“ radelte Clemens Pühringer 1.770 Kilometer.

- 186 GallneukirchnerInnen sind gemeinsam 90.459,33 Kilometer geradelt
- 275 TeilnehmerInnen aus Engerwitzdorf 93.300 Kilometer
- 75 TeilnehmerInnen aus Alberndorf 26.288 Kilometer
- und 130 RadfahrerInnen aus Altenberg 15.237,91 Kilometer

Im Sinne der Gesundheitsförderung und des Umweltschutzes ein herzliches Danke an alle, die mitgemacht haben.



ASZ-Öffnungszeiten Dezember 2013

Am Dienstag, dem **24. Dezember 2013** sind alle Altstoffsammelzentren im Bezirk Urfahr-Umgebung **geschlossen!** Es ist kein Ersatztag vorgesehen.

Am Dienstag, dem **31. Dezember 2013** sind die Altstoffsammelzentren Engerwitzdorf und Gallneukirchen bis 12.00 Uhr geöffnet!

Kostenlose Kalender im Bürgerservice

Auch heuer liegen wieder kostenlose Gallneukirchner-Kalender im Bürgerservice zur Abholung für Sie bereit.





Bundesauszeichnung und Konsulententitel



Bundesauszeichnung für
Professor Werner Steinmetz



Konsulententitel für Schulrat
Alfred Haunschmidt



Konsulententitel für
Johann Rittenschober

Hinweise zum Winterdienst

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen ersucht die GemeindegängerInnen betreffend Schneeräumung, um die Einhaltung der „AnrainerInnenpflichten“ nach § 93 der StVO:

Im Ortsgebiet haben die EigentümerInnen von Liegenschaften in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr die Gehsteige und Gehwege samt Stiegenanlagen (oder einen ein Meter breiten Streifen der Fahrbahn) vor ihren Grundstücken von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen.

„Das Ablagern von Schnee aus (privaten) Grundstücken auf die Straße ist verboten.“ In der Praxis heißt das, dass Schnee aus Einfahrten und Zufahrten nicht auf die Straße verfrachtet werden darf. Weiters wird darauf hingewiesen, dass Fahrzeuge den Witterungsverhältnissen entsprechend ausgerüstet sein müssen (Winterreifen, Schneeketten), und die Fahrweise den gegebenen Umständen anzupassen ist. Um Probleme bei der Schneeräumung auf den Straßen zu vermeiden, sollten einige einfache Regeln eingehalten werden:

- Schneepflüge brauchen viel mehr Platz als ein PKW oder ein anderer LKW. Halten Sie die Straßen frei, parken Sie in der Einfahrt.
- Wenn dies nicht möglich ist, dürfen alle Fahrzeuge in Siedlungsstraßen nur auf einer Seite abgestellt werden.
- Fahrzeuge ganz an den Rand stellen, es muss unbedingt eine Breite von 3,5 Meter frei bleiben.



Axel Kalchgruber

Neuer Vorsitzender des Dienststellenausschusses
der Lehrerinnen und Lehrer

Am 24. September 2013 wurde Axel Kalchgruber einstimmig von allen Fraktionen zum Vorsitzenden des Dienststellenausschusses gewählt, da der bisherige Dienststellenausschuss-Obmann Werner Schlögelhofer für die Aufgabe des Bezirksschulinspektors in unserem Bezirk vorgesehen ist.

Viel Erfolg bei den kommenden Aufgaben!

Termine Gemeinderat Erstes Halbjahr 2014

Die Gemeinderatssitzungen 2014 finden zu folgenden Terminen jeweils um 19.30 Uhr im Sitzungssaal statt:

27. Februar, 27. März und 25. Juni 2014

Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen.



Sehr geehrte Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchner!

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Gallneukirchen wurden im November zwei Vorträge abgehalten. Zum einen ein Vortrag zum Thema Schwerhörigkeit, in dem sowohl die menschlich-soziale Komponente angesprochen wurde, als auch technisch-medizinische Aspekte zu Hilfsmitteln erörtert wurden. Ich bedanke mich bei der Referentin, Margit Gusenbauer, sehr herzlich, und hoffe, sie im Rahmen weiterer Projekte wieder begrüßen zu dürfen. Der zweite Vortrag, in Kooperation mit der VHS Gallneukirchen, beschäftigte sich mit einem aktuellen Thema unserer Zeit, der häufig auf Sexismus reduzierte gesellschaftliche Aspekt des „Frau-Seins“. Ich danke dem Referenten, Mag. Wolfgang Werner, für seinen kritischen Blick hinter die Kulissen unserer Sprach- und Medienkultur, die als wesentliche Grundlage des Sexismus gelten.

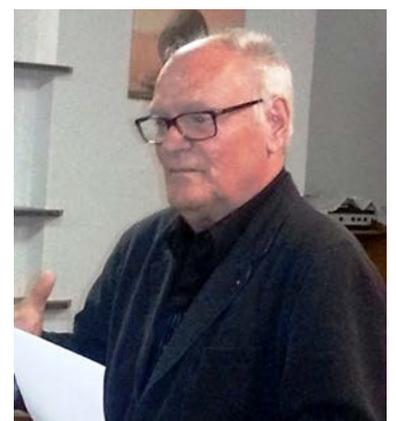
Ganz besonders freut es mich, dass der Kindergarten St. Gallus im Rahmen des Projektes „Gesunder Kindergarten“ von Landesseite ausgezeichnet wurde. Dank gilt hier dem gesamten Team rund um Susanne Gangl, das sich in beispielhafter Weise, weit über die dienstliche Pflicht hinaus, engagiert hat. Sie leisten damit einen enorm wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Gesundheit unserer Kinder! Die Volksschule 1 unter der Leitung von Ursula Breuer hat sich besonders der Bewegung verschrieben. Mit Unterstützung der Gesunden Gemeinde Gallneukirchen wird in mehreren Einheiten über das Schuljahr 2013/14 verteilt ein „Bewegter Nachmittag“ angeboten. Mehr darüber erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Stadtblattes.

Das Jahr 2013 geht zu Ende, ein neues Jahr steht bevor. Einige Veranstaltungen des nächsten Jahres werden unter das Motto „Gemeinsam Anders“ gestellt. Dieses versteht sich als grundlegend „inklusive“ Ausrichtung der Angebote. Das Thema ist auf der einen Seite eine Einladung an Menschen mit besonderen Bedürfnissen, getreu dem Motto der Landessonderausstellung 2015 „Einander Helfen“ sich aktiv in die Gesunde Gemeinde einzubringen, auf der anderen Seite auch der Wunsch, einander durchaus gegensätzliche Interessensgruppen durch Dialog zum „Miteinander“ und „Verstehen“ zu bewegen.

Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen, und darf Ihnen im Namen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“ ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein schönes Neues Jahr 2014 wünschen!



Fr. Margit Gusenbauer beim Vortrag „Schwerhörigkeit“



Mag. Wolfgang Werner beim Vortrag „Sexismus“



Christian Kieslinger

Ihr Arbeitskreisleiter
GR Christian Kieslinger

Kontaktieren Sie uns

Das Team der Gesunden Gemeinde Gallneukirchen erreichen Sie per E-Mail und Telefon unter:

GR Christian Kieslinger	Christian.Kieslinger@24speed.at	0664/3420084
Christa Plakolm	stadtgemeinde@gallneukirchen.ooe.gv.at	07235/63155



Bitte EGEM-Fragebogen ausfüllen

Einer der ersten Schritte im Rahmen des EGEM (EnergiesparGEMEinde)-Prozesses ist die Erhebung des Ist-Zustandes der Energiedaten Gallneukirchens.



Um diese Energiedaten der privaten Haushalte, der Landwirtschaften und Firmen zu erheben, wurde ein detaillierter Fragebogen ausgearbeitet und dem September-Stadtblatt beigelegt. Nur mit diesen Daten können wir das Energie(spar)potenzial aller GallneukirchnerInnen erheben und gemeinsam effiziente Umsetzungsprogramme für ein nachhaltiges Wohnen und Leben in Gallneukirchen erstellen. Darum die Bitte an jede einzelne Gallneukirchnerin und jeden einzelnen Gallneukirchner, bei diesem Vorhaben tatkräftig mit zu machen und den Erhebungsbogen auszufüllen.

Alle namentlich ausgefüllten Fragebögen nehmen an einem Gewinnspiel mit tollen Preisen teil und erhalten zusätzlich die Einzelauswertung ihres gesamten Energieverbrauchs! Sollten Sie den Fragebogen nicht mehr haben, so besteht die Möglichkeit am Stadtamt einen neuen Fragebogen zu erhalten oder die Fragen online zu beantworten. Den Link dazu finden sie unter www.gallneukirchen.at.

Sauberer Sonnenstrom für Gallneukirchen

Mit Hilfe eines BürgerInnenbeteiligungsmodelles der Firma Helios wächst Österreichs größtes Solarkraftwerk nun auch auf Gallneukirchner Dächern.



Eine zehn Kilowatt peak-Photovoltaik-anlage auf dem Dach der Familie Zauner in Rammesberg.

Die Helios Sonnenstrom GmbH vergrößert derzeit ihr bestehendes Solarkraftwerk um weitere 150 Photovoltaik-Anlagen. Damit wächst Österreichs größtes Solarkraftwerk auf zirka 4,5 Megawatt peak, oder besser gesagt auf rund 35.000 m² Gesamtfläche an. Weitere 1.000 Haushalte können so mit sauberem Sonnenstrom versorgt werden.

Auch in Gallneukirchen werden im Zuge des Projektes zehn neue Photovoltaik-Anlagen mit ca. 2.000 m² Modulfläche auf den nachfolgenden Dächern entstehen:

- Altstoffsammelzentrum
- Stadtamt
- Bauhof
- Gusenhalle
- Neue Mittelschule
- Landesmusikschule
- Postverteilerzentrum
- drei private Gebäude



Die PV-Anlagen auf den drei privaten Gebäuden sind bereits montiert. Bei den öffentlichen Gebäuden erfolgt gerade die technische Detailplanung.

Finanziert wird das Projekt wieder über ein interessantes BürgerInnenbeteiligungsmodell.

Sie haben die Möglichkeit bei dem Projekt dabei zu sein und Sonnenbausteine ab 500 Euro zu kaufen. Bei Helios ist Geld nicht nur mit Sinn angelegt, es winken auch attraktive Konditionen. Die Helios-Bürgerbeteiligung ist von der FMA (Finanzmarktaufsichtsbehörde) geprüft!

Details unter www.helios-sonnenstrom.at



Auszeichnung für Engagement in Sachen „Sanfte Mobilität“

Im Rahmen des ersten OÖ Mobilitätswochen-Gemeindewettbewerbes wurde die Stadtgemeinde Gallneukirchen für das vielfältige Programm in der „Europäischen MobilitätsWoche“ mit seinem Höhepunkt – dem „Fairkehrten Fest“ – von LR Reinhold Entholzer und dem Klimabündnis OÖ ausgezeichnet.

Zu einem vollen Erfolg wurde am „Autofreien Tag“ das erste „Fairkehrte Fest“ auf der Hauptstraße in Gallneukirchen.

Wo sich normalerweise Autokolonnen durch den Ortskern wälzen, sorgten am 22. September 2013 für ein paar Stunden lokale KünstlerInnen für Unterhaltung, luden Gastgärten zum Verweilen ein und prägten spielende Kinder das Straßenbild.

Nach einer Fahrradsegnung mit Pfarrer MMag. Klaus Dopler und dem Auftritt der „Gallifüßler“ nutzten die zahlreichen BesucherInnen bei schönem Wetter die Möglichkeit, sich über Verkehrs- und Mobilitätsthemen, aber auch über alternative Fortbewegungsmittel zu informieren.

Nicht zuletzt trug ein vielfältiges Kinder- und Rahmenprogramm dazu bei, dass es die BesucherInnen und Besucher des „Fairkehrten Festes“ sichtlich genossen, sich auf der gesperrten Hauptstraße frei und gefahrlos zu bewegen und so den gewonnenen Raum lustvoll erleben zu können.



v.l.n.r.: Gerlinde Larndorfer, GR Christian Kieslinger, Bgm. Gisela Gabauer, GR Bernhard Berger, GR Siegfried Bauer, Norbert Rainer, SR Egon Michael Atteneder und LR Reinhold Entholzer



v.l.n.r.: GR Christian Kieslinger, SR Peter Reitinger und GR Bernhard Berger mit dem „gesegneten“ Dienst-E-Bike

Zusammenarbeit mit Engerwitzdorf bei den Zukunftsthemen „Fahrrad“ und „FAIRTRADE“



Neben der guten Zusammenarbeit im Arbeitskreis „RadRegion Gusental“ ziehen die beiden Gemeinden Engerwitzdorf und Gallneukirchen nun auch in Sachen „Fairer Handel“ an einem Strang.

Am 12. Oktober 2013 gastierte der „Circo FantazzTico“ – ein Sozialprojekt der NGO „Vida Nueva“ aus Costa Rica – im restlos ausverkauften Kulturhaus „Im Schöffl“ in Schweinbach.

Akrobatik, Spontaneität, Begeisterung und großes Können – alles, was für eine perfekte Aufführung notwendig ist – zeigten 16 Kinder und fünf MusikerInnen vor staunendem Publikum. Die Kinder und Jugendlichen zeigten professionelle Jonglage, bauten Menschentürme und begeisterten mit ausgereifter Akrobatik. Sie verstanden es, das Publikum mitzureißen und ihre Freude an der Darstellung auf die Besucher zu übertragen. Nach der Aufführung gab es dann noch eine Schnupperstunde für kleine Artisten und im Foyer des Kulturhauses gab es Informationen zum Projekt und zu FAIRTRADE.

Organisiert wurde die Veranstaltung von den beiden FAIRTRADE-Arbeitskreisen von Engerwitzdorf und Gallneukirchen, die in Zukunft noch enger kooperieren wollen.





Dance2000 feierte 20 Jahre



Auch in Gallneukirchen und Umgebung geht das Tanzfieber um, und das seit mehr 20 Jahren. Die einzige private Tanzschule mit eigenen Räumlichkeiten im Raum Mühlviertel feierte im September 2013 ihr 20-jähriges Bestehen. Das vielfältige Angebot beinhaltet Ballett, Jazz Dance, Hip Hop, Video Clip Dance, Zumba, Pilates und vieles mehr. Tanzen von drei bis 99 Jahren, für Jeden ist etwas dabei. Bürgermeisterin Gisela Gabauer ließ es sich nicht nehmen und gratulierte Marcel Cazan und seinem rund zehnköpfigen professionellen Trainerteam. Infos unter www.dance2000.at.

Kinderliteratur live: Detektivromane wurden lebendig



Viel mehr als eine Autorenlesung erlebten die SchülerInnen der 3. Klassen am 24. Oktober in der NMS2 Gallneukirchen. Gemeinsam mit seinem Illustrator Klemens Ecker gestaltete der Krimiautor Christian Kogler ein abwechslungsreiches Programm. Spannend und lustig zugleich – darüber waren sich die SchülerInnen einig.

Im thematischen Zusammenhang mit einem Unterrichtsprojekt wurden die beiden Lehrenden an der Pädagogischen Hochschule OÖ in die NMS2 eingeladen. Klemens Ecker, der die Zeichnungen der Krimireihe gestaltet, entführte die SchülerInnen in die abenteuerliche Welt von Gaunern und jenen, die ihnen das Handwerk legen. Wie der schrullige, aber clevere Meisterdetektiv Samuel Holzmann, den der Autor Christian Kogler lebendig werden ließ. Gespannt lauschten die SchülerInnen den Abenteuern aus den drei Holzmann-Bänden „Attentat auf Holzmann“, „Das Vermächtnis von Greenwich“ und dem noch druckfrischen dritten Band „Eiskalt verpackt“. Hautnah konnten sie miterleben, wie der Meisterdetektiv gefährlichen Verbrechern auf die Spur kommt.

Viel Spaß beim Ferienspiel 2013



165 Kinder hatten diesen Sommer etwas gemeinsam: viel Spaß bei den 21 verschiedenen Aktionen, die im Rahmen des Ferienspiels von Vereinen und Institutionen ehrenamtlich angeboten wurden. Die Abwicklung und Koordination übernahm, wie schon in den letzten Jahren, die Stadtgemeinde Gallneukirchen. Ein großes Dankeschön gebührt allen Veranstaltern, die durch ihr Mitwirken ein besonders abwechslungsreiches Programm ermöglichten. Ganz besonders freut es uns, dass fast alle Aktionen ausgebucht waren.



Feuerwehr spüren, Feuerwehr erleben



Das vergangene halbe Jahr stand bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Gallneukirchen ganz im Zeichen der Anwerbung neuer Mitglieder. Mit einer bildhaften Kampagne, verbreitet vor allem im Social Media und den Schaukästen, wurde versucht, auf die Attraktivität des freiwilligen Dienstes bei der Feuerwehr hinzuweisen. Eine groß angelegte Fotoaktion mit den Mitgliedern der Feuerwehr war Basis für die unterschiedlichen Plakate, welche mit kreativen Sprüchen unterlegt wurden. Das Highlight war schließlich der Feuerwehrtag am 7. September am Marktplatz, der unter dem Motto „Feuerwehr spüren, Feuerwehr erleben“, großen und kleinen Feuerwehrfans den Einblick in die Freiwillige Feuerwehr Gallneukirchen gewährte. Sollten auch Sie sich entschließen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Gallneukirchen beizutreten, steht Zugskommandant BI Thomas Brandl unter der Nummer 0650/5429354 gerne zur Verfügung.



70 Jahre Rassezuchtverein E1 Region Gusental

Die Jubiläumsschau des RZV E1, die am 9. und 10. November 2013 im Zuge der Vereinsmeisterschaft 2013 in Gallneukirchen ausgerichtet wurde, war eine rundum gelungene Veranstaltung.

Bei warmen Novemberwetter wurden die von 33 Züchtern ausgestellten 327 Tiere von einem sechsköpfigem Preisrichterteam in der prächtig geschmückten Ausstellungshalle der Firma Hawel bewertet.

50 Jahre Jugendzentrum Gallneukirchen



Am 17. November 1963 wurde das ÖGB-Jugendheim in Gallneukirchen offiziell eröffnet. Seither sind 50 Jahre vergangen. Viele GallneukirchnerInnen haben im Jugendzentrum einen Teil ihrer Jugend verbracht, Flüchtlinge fanden hier ein vorübergehendes Zuhause und auch zahlreiche andere Organisationen haben das Haus in dieser Zeit für diverse Veranstaltungen genutzt. Fotos und Geschichten aus den fünf Jahrzehnten sorgten für ein unterhaltsames Programm.



20 Jahre Verein SPEKTRUM, Frau – Familie – Fortbildung

Bis auf den letzten Platz gefüllt war am 27. September der Sitzungssaal des Stadtamtes Gallneukirchen, wohin der Verein SPEKTRUM, Frau – Familie – Fortbildung zur Feier des 20jährigen Bestehens lud.

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Landeshauptmann Stellvertreter Josef Ackerl, LAbg. Eva Maria Gattringer und Bürgermeisterin Gisela Gabauer würdigten in ihren Ansprachen die professionelle Arbeit und das breit gefächerte Angebot für Frauen und Familien in der Region. Frauenministerin Gabriele Heinisch-Hosek übermittelte ihre Glückwünsche per Videobotschaft.





Meisterschaften beim Schützenverein



Damensiegerin Laura Landerl mit Vzbgm. Thomas Haderer

1986 wurde die Idee geboren, anderen Vereinen und Körperschaften von Gallneukirchen und Umgebung die Möglichkeit zu bieten, den Luftgewehrsport kennenzulernen.

Alle zwei Jahre lädt der Schützenverein zu der Veranstaltung ins Gasthaus Riepl ein. Von 7. bis 20. Oktober 2013 beteiligten sich 44 Teams mit je vier Schützen, davon 29 Herren-, 13 Damen- und zwei Jugendmannschaften. Zahlreiche TeilnehmerInnen dieses Wettbewerbes kamen zur Freude der Mitglieder des Schützenvereins auch zur Siegerehrung. Diese wurde von Herrn Vzbgm. Thomas Haderer durchgeführt, der die zahlreichen Pokale und Geschenke überreichte.

Teresa Breuer ist Special Olympics Sportlerin des Jahres

Teresa Breuer, Goldmedaillengewinnerin im Slalom und Silbermedaillengewinnerin im Riesentorlauf bei den World Winter Games 2013 in Pyeong Chang/Südkorea, durfte am 31. Oktober bei der 17. LOTTERIEN-Gala „Nacht des Sports“ den Ehrenpreis in der Kategorie „Special Olympics Sportlerin des Jahres“ entgegennehmen. „Ich freue mich und bin stolz, dass ich das geschafft habe“, so Teresa. „Der Sport ist wichtig für mich. Ich erlebe viel und treffe mich dabei mit meinen Freunden.“ Herzliche Gratulation dafür!



Katarina Witt überreichte Teresa die Trophäe.

60 Jahre Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Festveranstaltung vom 12. Oktober 2013 in der Gusenhalle Gallneukirchen



Die bereits am Nachmittag von den Naturfreundereferenten gestaltete Fotoausstellung gab einen sehr ausführlichen Überblick über 60 Jahre Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen. Viele schöne gemeinsame Erinnerungen und Erlebnisse wurden dabei wachgerufen. Viele Naturfreunde-Mitglieder wurden geehrt. Roland Schönberger, Ing. Johann Mayer und Johann Penkner wurde die höchste Ehrung der Naturfreunde, die Alois-Rohrauer-Medaille, überreicht. Musikalisch umrahmt wurde die 60 Jahr-Feier von einer Abordnung der Musikkapellen Engerwitzdorf und Gallneukirchen unter Leitung von Sepp Glocker.



120 Jahre Sinfonisches Orchester Gallneukirchen

Das „Streichorchester“ gehört zu Gallneukirchen wie die Butter aufs Brot. Niemand weiß, wann es wirklich gegründet wurde, da bei einem Brand Ende des 19. Jahrhunderts viele Unterlagen und Fotos verbrannten. Das älteste noch erhaltene Foto stammt aus dem Jahr 1893 und so gilt dieses Jahr auch als Gründungsjahr.

Seit dieser Zeit hat sich natürlich vieles geändert, so auch der Orchesternamen im Jahr 2003. Waren früher die Holz- und Blechbläser gern gesehene Gäste bei den Auftritten, so gehören sie jetzt zur Stammbesetzung.

Aus dem Streichorchester wurde das Sinfonische Orchester. Dadurch konnte auch das Repertoire sehr erweitert werden. Heute reicht es von Barock und Klassik über Operette bis zu Pop- und Filmmusik.

2003 gab es aber noch eine Änderung. Klaus Harrer-Watzinger, der schon als Schüler im Orchester mitspielte und seit langem Konzertmeister des Orchesters ist, wurde Obmann. Er kümmert sich um alle Belange des 60-köpfigen Klangkörpers.



Familien musizieren und helfen!

Benefizveranstaltung für die Kinderkrebshilfe am Mittwoch, 20. November 2013

Einen Abend lang war der Festsaal der Landesmusikschule Gallneukirchen für musizierende Familien reserviert. Großeltern, Eltern und Kinder hatten, mit Unterstützung durch die Lehrkräfte, gemeinsam geprobt und waren nun beim Auftritt gleichermaßen begeistert. Anspannung und Freude war Groß und Klein ins Gesicht geschrieben. Das Programm war sehr abwechslungsreich und die Leistungen waren hervorragend. Musik ersetzt Wort und verbindet Generationen. Die Zuschauer spendeten nicht nur viel Applaus, sondern am Ende auch viele Euros. Der Erlös, 470.- Euro, wurde an die OÖ. Kinderkrebshilfe übergeben.



Traditionelles Adventsingen der Chorgemeinschaft Gallneukirchen

Am 4. Adventssonntag, 22. Dezember 2013 um 17.00 Uhr in der Evangelischen Pfarrkirche Gallneukirchen

Auch heuer findet wieder das traditionelle Adventsingen der Chorgemeinschaft Gallneukirchen am 4. Adventssonntag in der Evangelischen Pfarrkirche Gallneukirchen statt. Obfrau Gertraud Böck lädt alle sehr herzlich dazu ein.





Tolle Erfolge für den Fußball Nachwuchs des SVG

Die U14 Mannschaft mit den Trainern Alexander Stock und Josef Elmecker konnte sich für die Leistungsliga qualifizieren. In einer hochdramatischen Partie konnten sich die Kicker des SVG souverän mit 5:2 gegen den UFC Eferding durchsetzen und zogen somit in die Leistungsliga ein.

Auch die U16 Mannschaft konnte in der Herbstsaison mit dem Trainerduo Ewald Netzmann und Martin Pössl souverän den Aufstieg in die höchste Spielklasse des Nachwuchs in die Leistungsliga fixieren.

Die Mannschaft blieb in 10 Spielen ungeschlagen und hatte ein Torverhältnis von 67:3. Herzliche Gratulation beiden Mannschaften.



Gallneukirchen Stocksport - Stadtmeisterschaft 2013

Konzentration, ein gutes Gefühl in der Hand und vor allem ein gutes Augenmaß waren bei der Gallneukirchner Stock-Stadtmeisterschaft auch heuer wieder gefragt. Am Ende konnte sich die Mannschaft „Schuster Buben“, (v.l.n.r. Johann Glanzegg, Georg Hanl, Hannes Mittermayr Helmut Lehner) durchsetzen. Platz zwei ging an die Mannschaft Pfarrhofer, Platz drei an das Team „Die Gallneukirchner“.

Motorradclub MRC Gallneukirchen unterstützt Kinder

Kinder, deren Familien sich in einer finanziellen Notlage befinden, zu unterstützen, das hat sich der Motorradclub Gallneukirchen zum Ziel gesetzt. Seit 1997 veranstaltet der MRC alljährlich eine Motorradsegnung, deren Reingewinn Gallneukirchner Familien zu Gute kommt. Insgesamt wurden von 1997 bis 2013 Spendengelder in Höhe von 21.000 Euro ausgezahlt. Der Reinerlös der Motorradsegnung 2013 wird heuer bedürftigen SchülerInnen der Neuen Mittelschulen Gallneukirchen zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön!





Neue Direktorin der Ludwig-Schwarz-Schule

Diakoniewerk 

Mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 hat Mag.^a (FH) Susanne Kunze die Leitung der Ludwig-Schwarz-Schule für Sozialbetreuungsberufe/Altenarbeit in Gallneukirchen übernommen. Sie folgt in dieser Funktion HR Mag. Heidelinde Pichler nach, die nach 14 Jahren als Direktorin der Schule ihren Ruhestand antritt. Susanne Kunze ist ausgebildete Diplomkrankenschwester und hat an der Fachhochschule Linz das Studium Sozialmanagement absolviert. Seit Jänner 2010 war sie im Kompetenzmanagement Altenhilfe des Diakoniewerks tätig. Sie bringt jahrelange Erfahrung und Kenntnisse in der Altenarbeit mit und unterrichtete an der Schule für Sozialbetreuungsberufe in Wels und ist FH-Lektorin am Campus Linz.



Rektorin Mag.^a Christa Schrauf (l.) und Geschäftsführer Mag. Dr. Johann Stroblmair (r.) überreichen Mag. (FH) Susanne Kunze eine Diakoniewerks-Schultüte mit den besten Wünschen für die neue Aufgabe als Direktorin.

Tagesbetreuung für Menschen im Alter

Tagsüber in anregender Gesellschaft, abends zurück in den eigenen vier Wänden, für Menschen im Alter, die im eigenen Haushalt oder bei Angehörigen leben, ist Tagesbetreuung ein attraktives Angebot. Auch Menschen mit demenziellen Erkrankungen profitieren von den Aktivitäten und Angeboten. Die Tagesbetreuung des Diakoniewerks in der Schulstraße in Gallneukirchen bietet Betreuung durch eine erfahrene Fachkraft, Bewegungsübungen zur Erhaltung der Mobilität, aktivierende Spiele zur Verbesserung von Gedächtnis, Orientierung und Wahrnehmung, fachliche Hilfestellung und Beratung für pflegende Angehörige uvm. Die Betreuung kann halbtags oder ganztägig in Anspruch genommen werden und ist auch stundenweise möglich. Die Tagesbetreuung Gallneukirchen ist Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Information und Anmeldung bei Walter Döcker, Tel. 0664/8273382



Kirchliche Termine zu Weihnachten und Silvester

Katholische Pfarrgemeinde	Evangelische Pfarrgemeinde
24.12.2013, 15.30 und 16.30 Uhr , Katholische Pfarrkirche Kinderkrippenfeier	24.12.2013, 16.00 Uhr , Evangelische Christuskirche Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
24.12.2013, 23.00 Uhr , Katholische Pfarrkirche Weihnachtsmette, es singt der Kirchenchor	24.12.2013, 22.00 Uhr , Evangelische Christuskirche Musikalische Christmette
25.12.2013, 08.00 und 10.00 Uhr , Katholische Pfarrkirche festlicher Gottesdienst, um 10.00 Uhr singt der Kirchenchor	25.12.2013, 09.30 Uhr , Evangelische Christuskirche Weihnachtsfestgottesdienst mit Kirchenchor
31.12.2013, 16.00 Uhr , Katholische Pfarrkirche Dankgottesdienst mit dem Kirchenchor	31.12.2013, 16.00 Uhr , Evangelische Christuskirche Jahresschlussgottesdienst



„Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“



Vom 14. bis 20. Oktober 2013 fand zum achten Mal das größte Literaturfestival Österreichs unter dem Titel „Österreich liest“ statt. Ziel der Aktion war es, den Stellenwert des Lesens und der Bibliotheken in der Gesellschaft zu steigern. Auch in Gallneukirchen war die Aktion „Österreich liest“ ein großer Erfolg. Zahlreiche Besucher und Schulklassen besuchten unsere Bücherei und nutzen die verlängerten Öffnungszeiten und das Literarische Café am Donnerstag. Die Aktion „Lesezeit schenken“ wurde begeistert angenommen. Bis jetzt wurden zirka 10.000 Leseminuten gesammelt! 2014 wird „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ von 20. bis 26. Oktober stattfinden.

Gerda Stefan – 25 Jahre Ehrenamt in der öffentlichen Bibliothek der Pfarre Gallneukirchen



1988 Beginn in der Pfarrbücherei in der Hauptstraße. 1998 -1999 Ausbildung zur Bibliothekarin in Strobl und seit 2001 im Leitungsteam. Hauptverantwortlich für die Buchhaltung, den Bücherflohmarkt und die Betreuung der Kindergartengruppen und Volksschulklassen ist Frau Stefan immer auf der Suche nach dem „besonderen Buch“, das sie dann auch gleich beim „ Literarisches Cafe“ vorstellt. Das Ehrenamt ist Ausdruck einer gut funktionierenden Gemeinschaft. Ohne Ehrenamt und Freiwilligentätigkeit wären viele Funktionen in unserer Gemeinde, nicht aufrechtzuerhalten. Deshalb ein herzliches Dankeschön für so viel Engagement.

60 Jahre Sternsingen – 60 Jahre unterwegs zu Menschen

Es gibt noch viel zu tun! Packen wir es an - von 2. bis 4. Jänner 2014!

20-C+M+B-14



Seit den Anfängen der Sternsinger-Aktion zum Jahreswechsel 1954/55 hat die Katholische Jungschar das Schicksal der Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika im Blick gehabt. Das Ziel ist eine Welt, in der alle gut leben können, dafür wollen die Sternsinger mit der Aktion einen Beitrag leisten. Immer noch leiden viele Menschen an Mangelernährung und schlechtem Trinkwasser, an fehlender Gesundheitsversorgung und Schulbildung, an den Folgen des Raubbaus an der Natur und an Missachtung ihrer Menschenrechte. „Das geht uns etwas an!“ sagen die SternsingerInnen und sammeln Jahr für Jahr für eine gerechtere Welt. MACH MIT als Königin, König, Begleitperson oder als Mittagessen-Köchin. Das Anmeldeformular gibt es unter www.pfarre-gallneukirchen.at und beim Schriftenstand in der Pfarrkirche. Sternsinger-Termine: 2., 3. und 4. Jänner 2014. Informationen und Kontakt: Pastoralassistentin Manuela Neumüller, 0676/8776 6087, E-mail: manuela.neumueller@dioezese-linz.at.



Wichtige Informationen zur Müllabfuhr

Orangefarbene Müllsäcke

Die Müllabfuhr wird im Gemeindegebiet von Gallneukirchen von der Firma Zellinger durchgeführt. Es werden daher nur orange Müllsäcke mit der Aufschrift der Firma Zellinger entsorgt. Diese Müllsäcke mit einem Fassungsvermögen von 90 Litern sind am Stadtamt zu einem Preis von 8,03 Euro erhältlich.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass schwarze Säcke für zusätzlichen Restmüll weder mitgenommen noch entsorgt werden.

Biomüllabfuhr

Im Rahmen der Biomüllabfuhr werden folgende Straßen des westlich bzw. nördlich gelegenen Gebietes dem östlich bzw. südlich gelegenen Gebiet zugeordnet:

Sandweg, Gusenstraße, Kapellenweg, Alte Straße, Elise-Lehner-Weg, Uferweg, Martin-Boos-Straße, Flurgasse, Lahnweg, Haselweidweg, Blütenstraße, Laubenweg, Bachweg, Bergweg, Botenstraße

Die **wöchentliche** Biomüllabfuhr wird von Anfang Mai bis Ende Oktober durchgeführt. Die Reinigung erfolgt einmal im Monat, in den beiden Gebieten jedoch in unterschiedlichen Wochen. Von Anfang November bis Ende April erfolgt die Abfuhr der Biomülltonne in beiden Gebieten abwechselnd **vierzehntägig**.

Abfallgebühren 2014	Jahresgebühr (inklusive Grundgebühr und 10 % MwSt.)
90 l Abfalltonne	204,82 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr (rote Kennzeichnung) 149,97 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr (blaue Kennzeichnung) 130,20 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr (grüne Kennzeichnung)
800 l Müllcontainer	1.284,92 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr (rote Kennzeichnung) 931,19 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr (blaue Kennzeichnung) 808,87 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr (grüne Kennzeichnung)
1.100 l Müllcontainer	1.664,38 Euro bei 2-wöchiger Abfuhr (rote Kennzeichnung) 1.203,61 Euro bei 4-wöchiger Abfuhr (blaue Kennzeichnung) 1.045,63 Euro bei 6-wöchiger Abfuhr (grüne Kennzeichnung)
Verkaufspreise	
90 l Abfallsack orange	8,03 Euro pro Stück
Kunststoff-Restmülltonne	28,00 Euro (kann sich 2014 geringfügig ändern)
120 l Biomülltonne	25,52 Euro (kann sich 2014 geringfügig ändern)
240 l Biomülltonne	48,40 Euro (kann sich 2014 geringfügig ändern)
Entsorgung sperriger Abfälle	
Sperrmüll	0,242 Euro pro Kilogramm
Bauschutt rein	0,044 Euro pro Kilogramm
Gebühr für die Abholung von Sperrmüll	55,00 Euro pro Fuhre

Öffnungszeiten ASZ

Montag	07.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag	12.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	07.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 12.00 Uhr

Wichtig: Richtiges Abstellen der Müllbehälter

Immer wieder langen Beschwerden bei der Stadtgemeinde ein, dass Bio- bzw. Restmülltonnen nicht entleert werden. Das Personal der Firma Zellinger ist jedoch nicht verpflichtet, die Mülltonnen aus den, von den GrundstückseigentümerInnen, errichteten Mülltonnenboxen zu entnehmen.

Es wird mitgeteilt, dass das Abfuhrunternehmen nur verpflichtet ist jene Müllbehälter zu entleeren bzw. einzusammeln, welche an die mit dem Müllabfuhrwagen befahrbaren Straßen (Gehsteig- bzw. Straßenrand) gebracht werden.



Müllkalender 2014

Jänner 2014		
Donnerstag	02.01.2014	24
Freitag	03.01.2014	B
Donnerstag	09.01.2014	2
Freitag	10.01.2014	B
Freitag	10.01.2014	Chr.
Dienstag	14.01.2014	Chr.
Donnerstag	16.01.2014	2
Freitag	17.01.2014	B
Donnerstag	23.01.2014	246
Freitag	24.01.2014	B
Donnerstag	30.01.2014	246
Freitag	31.01.2014	B

Februar 2014		
Donnerstag	06.02.2014	2
Freitag	07.02.2014	B
Donnerstag	13.02.2014	2
Freitag	14.02.2014	B
Donnerstag	20.02.2014	24
Freitag	21.02.2014	B
Donnerstag	27.02.2014	24
Freitag	28.02.2014	B

März 2014		
Donnerstag	06.03.2014	26
Freitag	07.03.2014	B
Donnerstag	13.03.2014	26
Freitag	14.03.2014	B
Donnerstag	20.03.2014	24
Freitag	21.03.2014	B
Donnerstag	27.03.2014	24
Freitag	28.03.2014	B

April 2014		
Donnerstag	03.04.2014	2
Freitag	04.04.2014	B
Donnerstag	10.04.2014	2
Freitag	11.04.2014	B
Donnerstag	17.04.2014	246
Freitag	18.04.2014	B
Donnerstag	24.04.2014	246
Freitag	25.04.2014	B

Mai 2014		
Freitag	02.05.2014	2B
Donnerstag	08.05.2014	2
Freitag	09.05.2014	BBR
Donnerstag	15.05.2014	24
Freitag	16.05.2014	BB
Donnerstag	22.05.2014	24
Freitag	23.05.2014	BRB
Freitag	30.05.2014	26BB

Juni 2014		
Donnerstag	05.06.2014	26
Freitag	06.06.2014	BBR
Donnerstag	12.06.2014	24
Freitag	13.06.2014	BB
Freitag	20.06.2014	24BRB
Donnerstag	26.06.2014	2
Freitag	27.06.2014	BB

Juli 2014		
Donnerstag	03.07.2014	2
Freitag	04.07.2014	BBR
Donnerstag	10.07.2014	246
Freitag	11.07.2014	BB
Donnerstag	17.07.2014	246
Freitag	18.07.2014	BRB
Donnerstag	24.07.2014	2
Freitag	25.07.2014	BB
Donnerstag	31.07.2014	2

August 2014		
Freitag	01.08.2014	BBR
Donnerstag	07.08.2014	24
Freitag	08.08.2014	BB
Donnerstag	14.08.2014	24BRB
Donnerstag	21.08.2014	26
Freitag	22.08.2014	BB
Donnerstag	28.08.2014	26
Freitag	29.08.2014	BBR

September 2014		
Donnerstag	04.09.2014	24
Freitag	05.09.2014	BB
Donnerstag	11.09.2014	24
Freitag	12.09.2014	BRB
Donnerstag	18.09.2014	2
Freitag	19.09.2014	BB
Donnerstag	25.09.2014	2
Freitag	26.09.2014	BBR

Oktober 2014		
Donnerstag	02.10.2014	246
Freitag	03.10.2014	BB
Donnerstag	09.10.2014	246
Freitag	10.10.2014	BRB
Donnerstag	16.10.2014	2
Freitag	17.10.2014	BB
Donnerstag	23.10.2014	2
Freitag	24.10.2014	BBR
Donnerstag	30.10.2014	24
Freitag	31.10.2014	BB

November 2014		
Donnerstag	06.11.2014	24
Freitag	07.11.2014	B
Donnerstag	13.11.2014	26
Freitag	14.11.2014	B
Donnerstag	20.11.2014	26
Freitag	21.11.2014	B
Donnerstag	27.11.2014	24
Freitag	28.11.2014	B

Dezember 2014		
Donnerstag	04.12.2014	24
Freitag	05.12.2014	B
Donnerstag	11.12.2014	2
Freitag	12.12.2014	B
Donnerstag	18.12.2014	2
Freitag	19.12.2014	B
Mittwoch	24.12.2014	246
Montag	29.12.2014	B

Abfuhr der Restmülltonnen: Donnerstag ab 06.00 Uhr

Abfuhr und Reinigung der Biomülltonnen: Freitag ab 06.00 Uhr

Legende

2/4/6 zwei-, vier- bzw. sechswöchige Müllabfuhr (Restmüll)

B Abfuhr der Biomülltonne

R Reinigung der Biomülltonne

■ Gebiet westlich bzw. nördlich der B125 (ohne B125)

■ Gebiet östlich bzw. südlich der B125 (mit B125)

■ Christbaumabholung nur am 10. und 14. Jänner 2014



Apotheken-Bereitschaftsdienst im 1. Quartal 2014

Folgende Apotheken sind für Sie an den jeweiligen Tagen von 08.00 bis 20.00 Uhr in Bereitschaft.
In dringenden Notfällen von 20.00 bis 08.00 Uhr früh – Rufbereitschaft (bis zu 20 Minuten Wartezeit).

A	Apothek im Sonnengarten Wagnerweg 2, 4203 Altenberg, 07230/70959
G	St. Gallus Apotheke Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen, 07235/62203
K	Kreisapothek Linzer Straße 15, 4210 Gallneukirchen, 07235/65370
T	Kamillen-Apothek Wagnerweg 2, 4209 Engerwitzdorf, 07235/50777
L2	Paracelsus Apotheke Dornacher Straße 9, Biesenfeld, 4040 Linz, 0732/243042
L3	St. Magdalena Apotheke Haselgrabenweg 1, 4040 Linz, 0732/244000
L4	Apothek im Pro Lindengasse 16, 4040 Linz, 0732/712614
L6	St. Markus Apotheke Leonfeldner Straße 133, 4040 Linz, 0732/731252
L10	Apothek Auhof Altenberger Straße 40, 4040 Linz, 0732/757017
L11	Apothek Rosenauer KG Freistädter Straße 41, 4040 Linz, 0732/731169

Jänner		Februar		März	
01.	L11	01.	L10	01.	L6
02.	K	02.	L10	02.	L6
03.	A	03.	G	03.	K
04.	L3	04.	T	04.	A
05.	L3	05.	K	05.	G
06.	G	06.	A	06.	T
07.	T	07.	G	07.	K
08.	K	08.	T	08.	G
09.	A	09.	T	09.	G
10.	G	10.	K	10.	A
11.	L2	11.	A	11.	G
12.	L2	12.	G	12.	T
13.	T	13.	T	13.	K
14.	K	14.	A	14.	A
15.	A	15.	K	15.	L4
16.	G	16.	K	16.	L4
17.	T	17.	G	17.	G
18.	G	18.	T	18.	T
19.	G	19.	K	19.	K
20.	K	20.	A	20.	A
21.	A	21.	G	21.	G
22.	G	22.	A	22.	L3
23.	T	23.	A	23.	L3
24.	K	24.	T	24.	T
25.	L11	25.	K	25.	K
26.	L11	26.	A	26.	A
27.	A	27.	G	27.	G
28.	G	28.	T	28.	T
29.	T			29.	L2
30.	K			30.	L2
31.	A			31.	K

Eltern- und Mutterberatung

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 08.30 bis 11.00 Uhr findet in der Mutterberatungsstelle Gallneukirchen, Sparkassenplatz 1, ein Treffen statt. Die nächsten Termine sind:

7. und 21. Jänner 2014

4. und 18. Februar 2014

4. und 18. März 2014

1. und 15. April 2014





Ärzte-Bereitschaftsdienst im 1. Quartal 2014

Jänner		Februar		März	
01.	Schuster	01.	Schuster	01.	Konwalinka
02.	Kiblböck	02.	Schuster	02.	Konwalinka
03.	Eilmsteiner	03.	Schoßwohl	03.	Plessl
04.	Kiblböck	04.	Kiblböck	04.	Eilmsteiner
05.	Kiblböck	05.	Pachinger	05.	Weiß
06.	Konwalinka	06.	Schuster	06.	Teibert
07.	Eilmsteiner	07.	Weiß	07.	Pachinger
08.	Schoßwohl	08.	Eilmsteiner	08.	Kiblböck
09.	Ehrenhuber	09.	Eilmsteiner	09.	Kiblböck
10.	Pachinger	10.	Plessl	10.	Plessl
11.	Weiß	11.	Eilmsteiner	11.	Schuster
12.	Weiß	12.	Schoßwohl	12.	Kiblböck
13.	Plessl	13.	Ehrenhuber	13.	Ehrenhuber
14.	Schuster	14.	Weiß	14.	Eilmsteiner
15.	Kiblböck	15.	Pachinger	15.	Plessl
16.	Ehrenhuber	16.	Pachinger	16.	Plessl
17.	Weiß	17.	Schuster	17.	Weiß
18.	Schoßwohl	18.	Eilmsteiner	18.	Schuster
19.	Schoßwohl	19.	Schoßwohl	19.	Schoßwohl
20.	Plessl	20.	Kiblböck	20.	Ehrenhuber
21.	Eilmsteiner	21.	Pachinger	21.	Eilmsteiner
22.	Pachinger	22.	Weiß	22.	Teibert
23.	Schuster	23.	Weiß	23.	Teibert
24.	Weiß	24.	Plessl	24.	Schuster
25.	Ehrenhuber	25.	Eilmsteiner	25.	Kiblböck
26.	Ehrenhuber	26.	Kiblböck	26.	Pachinger
27.	Plessl	27.	Teibert	27.	Teibert
28.	Kiblböck	28.	Pachinger	28.	Pachinger
29.	Schoßwohl			29.	Schoßwohl
30.	Ehrenhuber			30.	Schoßwohl
31.	Pachinger			31.	Plessl

Kontaktdaten

Dr. Ehrenhuber	Anton-Riepl-Straße 4b, 4210 Gallneukirchen	07235/50150
Dr. Eilmsteiner	Hauptstraße 31, 4211 Alberndorf	07235/7114
Dr. Kiblböck	Zöchstraße 5, 4203 Altenberg	07230/7451
Dr. Konwalinka	Schulfeld 10, 4210 Gallneukirchen	0664/4501441
Dr. Plessl	Dienergasse 1, 4210 Gallneukirchen	07235/64332-0
Dr. Pachinger	Marktplatz 4a, 4203 Altenberg	07230/8008
Dr. Schoßwohl	Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen	07235/63962-0
Dr. Schuster	Kreuzfeld 14, 4209 Engerwitzdorf	07235/63039
Dr. Teibert	Zeurz 69, 4211 Alberndorf	07235/89459
Dr. Weiß	Wagnerweg 6, 4209 Engerwitzdorf	07235/50600-0

Dr. Franz Schöbl übergibt mit 01. Jänner 2014 seine Praxis an DDr. Thomas Pachinger. Der Standort, die Telefonnummer und die Ordinationszeiten bleiben unverändert.



Diamantene und Goldene Hochzeiten

Neun Ehepaare feierten 2013 ein besonderes Jubiläum: 60 Jahre gemeinsames Leben. Bürgermeisterin Gisela Gabauer gratulierte im Namen der Stadtgemeinde recht herzlich.



Pauline und Leopold Praher



Maria und Friedrich Benda



Maria und Josef Kriechbaum



Ingeborg und Josef Schaffelhofer



Leopoldine und Johann Kürnsteiner



**Wir gratulieren allen Jubiläums-
 Paaren zur Goldenen Hochzeit auf
 das Allerherzlichste!**

- Matthissa und Erwin Riepl
- Zäzilia und Johann Tandlinger
- Erna und Heinrich Kaineder
- Angela und Herbert Krenn
- Elfrieda und Otto Pühringer
- Edeltraud und Johann Lang
- Gertrude und Johann Reindl
- Eva und Johann Karl
- Helga und Leopold Schaller
- Theresia und Maximilian Katzlinger
- Gertrude und Josef Reindl
- Hilda und Johann Liebl
- Veronika und Josef Enzenhofer
- Maria und Johann Hofstadler
- Martha und Hermann Stumptner
- Ursula und Markus Mitterlehner



Johanna Kopf, 101 Jahre



Dr. Katharina Voigt, 100 Jahre



Veranstaltungskalender

12/2013 bis 03/2014

Dies ist ein Auszug aus den, auf unserer Homepage gemeldeten Veranstaltungen (Stand 27. November 2013).
Diese Übersicht mit zusätzlichen Details finden Sie auch im Internet unter www.gallneukirchen.at

Dezember 2013

Mi, 18.12.2013, 18.30–19.30 Uhr, Festsaal LMS Gallneukirchen: Weihnachtliche Streicherklänge, S. Gebert

Do, 19.12.2013, 17.00–18.00 Uhr, Vortragssaal, LMS Altenberg: Besinnliche Stunde. Die GitarrenschülerInnen der Klasse Klaus Dobetsberger spielen Heiteres, Frohes und Weihnachtliches zum Einstimmen auf das Weihnachtsfest, K. Dobetsberger

Do, 19.12.2013, 17.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Waldweihnacht der Läufer und Nordic Walker. Abmarsch mit Fackeln um 18.30 Uhr beim Langsamlauf-Treffpunkt. J. Penkner, 07235/626 52, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Fr, 20.12.2013, 14.00 Uhr, Roadlhof Keck in Wintersdorf: LVS-Training bei jedem Wetter, außer Regen. P. Mitterbacher, Tel. 07235/63910, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Mo, 22.12.2013, 17.00 Uhr, Evang. Kirche Gallneukirchen: Adventsingen. Traditionelles Adventsingen der Chorgemeinschaft Gallneukirchen, G. Böck, 0650/6586500

Fr, 27.–Mo, 30.12.2013, jeweils um 09.30 Uhr, Abfahrt bei der Gusenhalle Gallneukirchen: Kinderskikurs am Hochficht. 4-Tageskikurs für Kinder von 5–12 Jahren mit Abschlussrennen, Siegerehrung und Gruppenfoto. Anmeldung und Information bei Irmi Deibl, i.deibl@gmx.at, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

So, 29.12.2013, 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Langlauf-Ausflug zum Ende des Jubiläumsjahres, Tel. 07235/66579, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Di, 31.12.2013, ganztägig, Silvester-Skitour zum Gscheidlriedl, L. Krain, Tel. 07235/63215, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Jänner 2014

Do, 02.–Sa, 04.01.2014, 09.00–17.00 Uhr: Dreikönigsaktion in Gallneukirchen

Do, 09.01.2014, 10.00–12.00 Uhr, Pfarrbibliothek: „Literarisches Café“, C. Purner, 07235/67204

Fr, 10.01.2014, 19.00 Uhr, Seelsorgestelle Treffling: Jugendball, Katholische Jugend Gallneukirchen

Mi, 15.01.2014, 09.30 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Senioren-Fit-Panoramawanderung D. Schön, 0699/81832455, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Fr, 17.01.2014, 17.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Mondscheinwanderung zum Mirellenstüberl. Für Familien und Kinder ab 6 Jahre, Manuela Kiesl, 07235/65041, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 18.01.2014, ganztägig, Langlauf-Ausflug mit Einkehrschwung. Ort und Strecke wird kurzfristig entschieden, 07235/66579, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 18.01.2014, 06.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Tagesskifahrt nach Flachau und Abschluss im „Dampfkessel“. M. Deibl, Tel. 0664/606924255, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 18.01.2014, 19.30 Uhr, Gusenhalle: Rosenball. Vorverkauf und Tischreservierung unter 07235/62329. Andrea Dumphart, 0664/8298736, ÖVP-Gallneukirchen

Di, 21.01.2014, 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Mühlviertel-Skitour, Hirschgraben-Pemsedt-Helmetsederberg. H. Reichhart, 0664/73089150, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Do, 23.–Sa, 25.01.2014, 18.00 Uhr, Kirchschatz: Carvingkurs für Erwachsene bei Flutlicht. Am Sa. 25. Jänner Tagesfahrt nach Hinterstoder. Für Mitglieder kostenlos. W. Deibl, Tel. 0664/73407932, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 25.01.2014, 07.30 Uhr, Parkplatz OMV-Tankstelle: Skitour Riegler Romitsch, Talort Roßleithen. H. Reichhart, Tel. 07235/63717

Sa, 25.01.2014, 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Wanderung Neumühlweg - Kefermarkt. J. Leitner, 0650/6308573, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Sa, 25.01.2014, 14.00–17.00 Uhr, Gasthof Riepl: Kinderfasching der ÖVP-Frauen. Andrea Dumphart, 0664/8298736, ÖVP-Frauenbewegung Gallneukirchen

So, 26.01.2014, 19.00 Uhr, Seelsorgestelle Treffling: Eine Stunde Huub Oosterhuis, Kultur

Di, 28.01.2014, ganztägig, Walter-Hanl-Platz: Mühlviertel-Skitour Wintersdorf-Helmetsederberg-Hirschgraben und zurück. H. Reichhart, 0664/73089150, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Mi, 29.01.2014, 09.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Senioren-Fit-Wanderung Eschelberg. F. Grünzweil, Tel. 0650/2245051, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Februar 2014

So, 02.02.2014, 19.00 Uhr, Mahnmal für den Frieden: Gedenken an die Menschenhätz 1945

Do, 06.02.2014, 10.00–12.00 Uhr, Pfarrbibliothek: „Literarisches Café“, C. Purner, 07235/67204

Fr, 07.02.2014, ganztägig, Flutlicht-Skifahren in Kirchschatz mit anschließendem Ripperlessen in der Tennishalle. H. Wall, 0664/4407235, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

So, 09.02.2014, ganztägig, Schneeschuhwanderung. Tour wird kurzfristig bekanntgegeben. M. Sigl, 0680/3019452, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

So, 09.02.2014, 19.00 Uhr, Seelsorgestelle Treffling: Eine Stunde Religious Pop, Kultur

Do, 13.02.2014, 17.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Mondschein-Skitour Wurzeralm. H. Reichhart, 0664/73089150, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

So, 23.02.2014, 19.00 Uhr, Seelsorgestelle Treffling: Eine Stunde Geschnatter und Geflügel, Kultur

März 2014

Sa, 01.03.2014, 20.00 Uhr, Gusenhalle: Feuerwehrball Gallneukirchen

Do, 06.03.2014, 10.00–12.00 Uhr, Pfarrbibliothek: „Literarisches Café“, C. Purner, 07235/67204

Fr, 14.03.2014, 08.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Senioren-Fit-Wanderung Große Schneeglöckerlrunde. F. Grünzweil, 0650/2245051, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Fr, 21.03.2014, ganztägig, Snowboard-Jugendwochenende: Hütte, Essen, Skipässe, und Transfer wird organisiert, kein Kurs, freies Fahren, Aufsicht in der Hütte durch den Referenten. S. Zeitlinger, 0664/8070971123, Naturfreunde Holzwassen-Gallneukirchen

Die Verantwortung über die Einträge liegen ausschließlich beim Veranstalter. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen übernimmt keine Haftung für fehlende oder falsche Einträge.

Legende Veranstaltungskalender

- Natur, Freizeit, Gesundheit, Sport
- Musik, Kultur
- Gesellschaftliches, Soziales
- Kirchliches
- sonstige Veranstaltungen